



## Klischeemarkt



### Geograph. Institut G. Sternkopf

Leipzig, Königstr. 7. (Fernspr. 11033.)  
 Bill. Anfertigung v. Landkarten, Plänen u.  
 Zeichnungen jed. Art, ein- u. vielfarb. Lith.  
 u. Druck. Spez.: Textkärtchen u. Klischees  
 f. wissensch. Werke. Dissertat.-Beilagen in  
 Autogr. u. Photolithographie — bill. als Stich.

Klischees fertigt billigst und gut  
 Kunstanstalt C. O. Hessel, Leipzig 29.

Mitte November erscheint:

# „Deutscher Hebammen-Kalender“

für das Jahr 1911

Ⓩ

23. Jahrgang.

Ca. 35 Bogen Umfang.

Format kl. 8<sup>o</sup>.

In Leinwand gebunden mit diversen Beilagen und Bleistift.

1 M. ord., 75 Pf. no. bar. Freixemplare 13/12

Das Inhaltsverzeichnis des Hebammen-Kalenders für 1911 weist 28 einzelne Teile auf, besonders erwähnt seien die drei neuen Original-Aufsätze:

1. Prof. Dr. Heinrich Walther, Lehrer an der Grossherzogl. Hessischen Hebammenlehranstalt zu Giessen: „Die Hebamme als Beraterin der Frau.“
2. Geh. Med.-R. Dr. Wegner: „Praktische Säuglingskontrolle durch die Hebammen.“
3. Prof. Dr. H. Kroemer, Direktor der Universitäts-Frauenklinik zu Greifswald: „Die Dienstanweisung und das Seuchengesetz in bezug auf die Bekämpfung des Kindbettfiebers und der Krankheiten der Neugeborenen.“

Durch eine Übersicht über die voneinander abweichenden Einrichtungen, Verordnungen, Ausbildungsbestimmungen und Gebühren der Hebammen in den einzelnen deutschen Bundesstaaten ist die Brauchbarkeit des Kalenders nicht nur für die Hebammen im Königreiche Preussen, sondern auch für die der Königreiche Bayern, Sachsen, Württemberg, der Grossherzogtümer Baden, Hessen, Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz, Sachsen-Weimar, des Herzogtums Anhalt, der Freien Reichsstädte Hamburg, Bremen, Lübeck und für Elsass-Lothringen wesentlich erhöht worden.

Diese Zusammenstellung wurde für den Hebammenkalender 1911 zum ersten Male von den betr. Ministerien bzw. obersten Medizinalbehörden selbst durchgesehen und bearbeitet, so dass der Kalender in dieser Beziehung den Charakter eines amtlichen Nachschlagewerkes besitzt.

Ich bitte die Herren Sortimenten, die alljährlich von diesem Kalender beziehen, um baldige Angabe ihres Bedarfs. A condition kann ich den Kalender nur in beschränkter Anzahl bis zum 1. März 1911 zur Verfügung stellen.

Berlin W. 35,  
 Steglitzerstrasse 11.

Elwin Staude, Verlagsbuchhandlung,  
 Inh. Erich Staude.